HANSESTADT
wismar
WIRTSCHAFT - WISSENSCHAFT
WELTERBE und MEER

Bürgerschaft der Hansestadt Wismar
PROTOKOLL

Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin:	Mittwoch, 08.02.2023,
Raum, Ort:	Raum 28, Am Markt 1, 23966 Wismar
Sitzungsbeginn:	18:15 Uhr
Sitzungsende:	18:50 Uhr

Sitzungsteilnehmer

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr Eberhard Müller	(SPD)	

Mitglieder

Frau Nadine Kelm	(FÜR-WISMAR-Forum)	
Herr René Fuhrwerk	(GRÜNE)	
Herr Hannes Naumann	(CDU)	Vertretung für: Herrn Tom Brüggert
Herr Jens-Holger Schneider	(AfD)	
Herr Siegfried Ballentin	(CDU)	ab 18:36 Uhr
Herr Andreas Behm	(DIE LINKE.)	
Frau Maren Teß	(SPD)	

Verwaltung

Frau Heike Bansemer	()
Herr Frank Brosig	()
Herr Fabian-Damon Schröder	()

Abwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr René Domke	(FDP)	entschuldigt

Mitglieder

Herr Tom Brüggert	(CDU)	entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1	Begrüßung durch den Vorsitzenden
2	Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
3	Bestätigung der Tagesordnung
4	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 09.11.2022
5	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Gemeinde Ostseebad Insel Poel und den Gemeinden des Amtes Neuburg zur Beschaffung einer Drehleiter Vorlage: VO/2023/4605
6	Kurz-Information zum vorläufigen Finanzergebnis 2022 Vorlage: BA/2023/4607
7	Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil:

---

1 Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende Herr Müller begrüßt die Anwesenden.

---

2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Müller eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

---

3 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

---

4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 09.11.2022

Abstimmungsergebnis:
- beschlossen

Ja-Stimmen:	**7**
Nein-Stimmen:	**0**
Enthaltungen:	**0**

---

5 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Gemeinde Ostseebad Insel Poel und den Gemeinden des Amtes Neuburg zur Beschaffung einer Drehleiter
Vorlage: VO/2023/4605

Wortmeldungen: Herr Brosig, Herr Müller, Frau Teß, Herr Naumann

Herr Brosig führt zur Vorlage aus. Die Vorlage wurde bereits im Verwaltungsausschuss beraten und diese wurde einstimmig bestätigt.

Auf Nachfrage erläutert Herr Brosig die Kostenteilung der Gemeinden. Die Gemeinde Krusenhagen hat bisher nicht zugestimmt, da die Gemeindeversammlung nicht beschlussfähig war. Diese Zustimmung wird kurzfristig eingeholt.

Herr Naumann gibt bekannt, dass er sich aus Gründen als befangen erklärt und nicht mit abstimmt.

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die als Anlage 1 angefügte öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Gemeinde Ostseebad Insel Poel und den Gemeinden des Amtes Neuburg.

6 Kurz-Information zum vorläufigen Finanzergebnis 2022 Vorlage: BA/2023/4607

Wortmeldungen: Frau Bansemer, Herr Schneider, Herr Schröder, Herr Ballentin

Frau Bansemer berichtet zum vorläufigen Finanzergebnis 2022.

Herr Ballentin nimmt ab 18.36 an der Sitzung teil.

Herr Schneider erkundigt sich nach den gezahlten Verwahrentgelten im Jahr 2022. Die HWI hat insgesamt 42.567,16 € für die Monate Januar bis Juli 2022 gezahlt, ab August fielen keine Verwahrentgelte mehr an, da die EZB ihre negative Zinspolitik beendet hat. Tagesgeldanlagen konnten bisher nicht von den Banken angeboten werden.

Die Frage von Herrn Ballentin zur Gewerbesteuerzahlung eines Unternehmens in der HWI hat Frau Bansemer nur allgemein beantworten können, da formell die Öffentlichkeit bestand.

Herr Schneider erkundigt sich nach den Kosten für die HWI durch die Insolvenz eines Unternehmens der HWI. Auch hierzu nimmt Frau Bansemer aufgrund der Öffentlichkeit keine Stellung.

Herr Ballentin stellt den Antrag, die Nichtöffentlichkeit herzustellen, sofern weitere Fragen zu dem vorgenannten Thema gestellt werden. Dies ist nicht der Fall, somit wird die Öffentlichkeit beibehalten.

7 Sonstiges

Frau Bansemer informiert, dass es am 15. März eine gemeinsame Sitzung mit dem Rechnungsprüfungsausschuss zum Jahresabschluss 2019 geben wird.

Herr Fuhrwerk trägt wie folgt vor:
Im Dezember 2021 wurde von der BS im Rahmen der Haushaltsberatung 2022/23 beschlossen, dass 200T€ aus dem Haushalt 2021 für den Umbau zu barrierefreien Haltestellen übertragen werden und, dass 2022 mit der Umsetzung begonnen werden muss.
Dazu folgende stellt er folgende Fragen:

1. Welche entsprechenden Maßnahmen wurden begonnen bzw. abgeschlossen?
2. Welche finanziellen Mittel wurden dafür aufgewendet? (Bitte pro Maßnahmen aufschlüsseln, ggf. getrennt nach Eigenmittel und Fördermittel)

Hierzu wird die Finanzverwaltung schriftlich Stellung nehmen.

Herr Müller bedankt sich für die Teilnahme und beendet die Sitzung um 18.50 Uhr.

Eberhard Müller	**Nadine Kelm**	**Daniela Holdt**
Ausschussvorsitzender	**stellv. Ausschussvorsitzende**	**Ausschussbetreuerin**